

Zwölfter Spieltag

RM Hamm Benfica löst Beggen ab

Nur einen Spieltag hatte Beggen die Tabellenführung inne und musste diese nach einer 1:2-Niederlage beim CS Oberkorn an den RM Hamm Benfica abtreten. Der Fusionsverein setzte sich ohne zu überzeugen in Canach durch und hatte nach 15' bereits den Endstand hergestellt. Eine Woche nach der ersten Niederlage zeigte sich der CSO gut erholt und fand gegen Beggen wieder in die Erfolgsspur zurück. In einer sehenswerten Partie hatte Oberkorn am Ende das Glück auf seiner Seite und erzielte den Siegtreffer in der Schlussminute.

Die Verfolger Fola und Wormeldingen verpassten es, den Anschluss nach oben zu schaffen. Die Escher unterlagen mit 2:3 in Mertert/Wasserbillig und taten in der Offensive zu wenig. Auch wenn der Sieg der Moselaner erst in der 89.' zu Stande kam, geht der Erfolg in Ordnung. Wormeldingen kam in Steinfort nicht über ein 2:2-Remis hinaus und bleibt so auf dem fünften Rang. In einer offenen Partie kämpfte sich der Neuling zurück und sicherte sich seinen ersten Punktgewinn auf heimischem Terrain.

In Rümelingen boten die Gastgeber in der ersten Hälfte eine schwache Vorstellung und gerieten durch die 1:2-Niederlage gegen Erpeldingen immer mehr in die Bredouille. In einer hektischen Schlussphase blieb Rümelingen der Ausgleich verwehrt. Schlusslicht Cebra setzte sich verdient mit 3:2 gegen Schieren durch und stoppte so dessen Höhenflug. Der Fusionsverein lag bereits zur Pause mit 3:0 in Führung.

Cebra - Schieren	3:2
Mertert-Wasserbillig - Fola	3:2
Canach - RM Hamm Benfica	0:2
Hostert - Mertzig	ausgef.
Steinfort - Wormeldingen	2:2
CS Oberkorn - Beggen	2:1
Rümelingen - Erpeldingen	1:2

RM Hamm Benfica	12	8	3	1	27:11	27
CS Oberkorn	12	7	4	1	28:15	25
Beggen	12	7	3	2	24:8	24
Fola	12	6	3	3	18:14	21
Wormeldingen	12	6	2	4	23:17	20
Steinfort	12	6	1	5	18:19	19
Erpeldingen	12	5	2	5	30:28	17
Mertert-Wasserbillig	12	5	1	6	20:22	16
Mertzig	11	4	1	6	15:17	13
Rümelingen	11	3	3	5	15:19	12
Cebra	12	3	2	7	19:27	11
Canach	12	3	1	8	12:34	10
Schieren	11	3	0	8	15:27	9
Hostert	11	2	2	7	17:23	8

Weiteres Programm

NACHHOLSPIEL
Am Mittwoch:
19.30: Rümelingen - Schieren

13. SPIELTAG
Am Sonntag:
14.30: CS Oberkorn - Cebra
14.30: Beggen - Steinfort
14.30: Wormeldingen - Hostert
14.30: Mertzig - Canach
14.30: Erpeldingen - Mertert/Wasserbillig
16.00: RM Hamm Benfica - Rümelingen
16.00: Fola - Schieren



Mit Körpereinsatz schiebt sich Ernes Muhovic (RM Hamm, r.) an Stéphane Marques vorbei.
(FOTOS: FRANK WILTZIUS)

RM Hamm nutzt Abwehrfehler von Canach

Aouaïchia entscheidet Spiel frühzeitig

Canach - RM Hamm 0:2 (0:2)

CANACH: Maurer, Jungels, Poulet, Resende, Hoeser, Marques, Abdoulaye, Rodrigues (58.' Andrade), Borges, Heinisch (24.' Back, 69.' Bento), Sousa

RM HAMM: Theis, Da Silva, Sallani, Hergott, Bettahar, Chaussy (88.' Junior), Almeida, Ernes Muhovic, Araujo, Kehal, Aouaïchia (90.' Baretto)

Torfolge: 0:1, 0:2 Aouaïchia (4.', 15.)

Gelbe Karten: Abdoulaye, Borges (Canach), Chaussy (RM Hamm)

Besondere Vorkommnisse: Bei Canach fehlten die verletzten Danhach, Mangen und Sorcinelli sowie die gesperrten Meva'a und Rauen. RM Hamm ohne den gesperrten Molinero.

Schiedsrichter: Bindels, Bertemes, Da Fonte-Gomes.

Zuschauer: 135 zahlende



Abdellah Bettahar (Hamm, r.) hat den Ball vor Laurent Hoeser.

Ohne groß aufzutrupfen, gelang dem bisherigen Co-Leader RM Hamm ein eigentlich nie gefährdeter 2:0-Erfolg bei Jeunesse Canach. Durch ihre haarsträubenden Abwehrfehler trugen die Hausherren das ihrige dazu bei, dass der Gegner nach einer Viertelstunde bereits eine beruhigende 2:0-Führung innehatte.

Erst ab diesem Rückstand kam Canach besser ins Spiel, ohne aber für große Torgefahr zu sorgen. Der neue Tabellenführer RM Hamm Benfica ließ nur selten seine spielerischen Fähigkeiten aufblitzen, sodass die Zuschauer sich nicht an dem mäßigen Spielgeschehen erwärmen konnten.

Bereits in der 4.' gingen die Besucher mit 1:0 nach einer Flanke von Almeida in Führung, als die lokale Verteidigung den Ball nicht

aus der Gefahrenzone bekam und Aouaïchia noch Jungels austanzte, bevor er das Leder ins Tor schob. Bereits in der 15.' fiel das vorentscheidende 2:0. Erneut wurde eine Flanke schlecht abgewehrt und Aouaïchia ließ Torwart Maurer mit einer Bogenlampe schlecht aussehen. Nur 2' später kreuzten die Hausherren gefährlich in Strafraum auf, doch Da Silva klärte mit letztem Einsatz vor Sousa. In der 31.' zeigte Maurer sein Können, als er den Versuch von Kehal entschärfte, bevor Jungels endgültig klärte. Nach der Pause kam Canach zwar besser ins Spiel, doch die Gäste mit ihren wenigen Kontern blieben das gefährlichere Team. So setzte Aouaïchia in der 54.' freistehend über das Tor und 8' später verhinderte Maurer mit einer Glanzparade ein Tor von Almeida. (JPW)

Entscheidung fällt in der Schlussminute

Imessad mit Doppelschlag

Es war eine packende Begegnung, die sich die Spitzenteams CS Oberkorn und Avenir Beggen lieferten. Diese Partie hätte eigentlich keinen Verlierer verdient, doch am Ende behielt der CSO etwas glücklich die Nase vorn.

Beide Mannschaften machten von Beginn an Druck. Bereits in der 1.' versuchte sich Souto mit einem kräftigen Schuss auf dem glitschigen Boden. Doch auch auf der Gegenseite drohte Gefahr, als Felgen eine Flanke zu Gomez abklatschte, doch dessen Schuss wurde noch vor der Linie von Varela geklärt. Dann wurden Torraumscenen eher rar, was aber nicht heißen will, dass das Spiel an Intensität verlor. Die beiden Verteidigungen hatten meist alles unter Kontrolle, auf dem schwerbespielbaren Platz gab es allerdings Probleme beim Spielaufbau.

Aufregung gab es in der 38.', als der Schiedsrichter ein vermeintliches Handspiel im Beggener Strafraum sah. Den vorgesehenen Schützen Borelli schickte der Schiedsrichter wegen Nasenblutens zur Behandlung. Sein Vertreter Souto setzte den Strafstoß vorbei, woraufhin Trainer Marc Thomé mit dem Schiedsrichter haderte.

Nach dem Wechsel war der CS Oberkorn meist am Drücker, doch außer einigen Eckbällen sprang nicht viel dabei heraus. Beggen verlegte sich mehr aufs Kontern und hatte durch Gomez (50.') durchaus eine gute Chance, besagter Spieler verlor aber sein direktes Duell gegen Felgen.

Oberkorn blieb weiter gefährlich. Souto machte immer wieder Druck nach vorne, war fast an allen Angriffen beteiligt. Und als

er dann eine Flanke von Borelli zu Imessad ablegte, war das 1:0 perfekt.

Beggen reagierte sofort. Und als die CSO-Abwehr den Ball nicht wegbekam, schlug Hamilton (75.') mit einem Lob Felgen zum 1:1-Ausgleich. Dieses Ausgleichstor schien Beggen zu beflügeln und so blieb das Team weiter gefährlich. Oberkorn wirkte etwas angeschlagen, doch in der Schlussminute behielt der eingewechselte Helle die Übersicht und schickte Imessad in die Tiefe, der Chrismousse mit einem platzierten Schuss bezwang. Die Beggener hatten beim Schützen ein Foulspiel gesehen und protestierten heftig, wofür Chrismousse die Gelbe und Ayyildiz die Rote Karte kassierten. Ein unruhliches Ende für eine Partie, die stets hart, aber von beiden Teams fair geführt wurde. (AH)

CS Oberkorn - Beggen 2:1 (0:0)

CS OBERKORN: Felgen, Sakho, Krippeler, Varela, Grosse, Borelli, Souto, Zoglia (78.' Helle), Loose, Imessad, Eloa

BEGGEN: Chrismousse, Rochette, Vieira, Marivas, Minas, Hamilton, Da Silva (58.' Goncalves), Poirot, Diagne, Janes, Ayyildiz

Torfolge: 1:0 Imessad (62.'), 1:1 Hamilton (75.') 2:1 Imessad (90.)

Gelbe Karten: Helle (CSO), Chrismousse (Beggen)

Rote Karte: Ayyildiz (90.', Beggen, heftiges Protestieren)

Besondere Vorkommnisse: CSO ohne den gesperrten Kitenge. In der 38.' setzte Souto einen Handelfmeter vorbei.

Schiedsrichter: Krüger, Klomp, Grassini

Zuschauer: 250